



Weltmeister trotz Quallenbiss

dpa | Meldung vom 28.10.2024



Klasse 2

Kailua-Kona (dpa) - Als wäre es nicht schon Herausforderung genug, am härtesten Rennen der Welt teilzunehmen: Zu Beginn des Wettbewerbs Ironman (gesprochen: airen män) musste der deutsche Sportler Patrick Lange noch mit der Attacke einer Qualle klarkommen. Denn beim Ironman auf der Insel Hawaii im Pazifischen Ozean schwimmen die Teilnehmer zunächst fast vier Kilometer durchs Meer. Danach stehen noch 180,2 Kilometer auf dem Rennrad und 42,2 Kilometer zu Fuß an.



"Das war ein ordentlicher Biss", sagte Patrick Lange nach dem Rennen zu Reportern. "Es hat mich an beiden Armen, im Gesicht, an den Füßen erwischt." Er habe zwar nicht gewusst, wie er damit umgehen soll. Dann aber hat er die Schmerzen so gut ausgeblendet, dass er sogar als Erster ins Ziel kam. Und das so schnell, wie noch keiner vor ihm auf der Strecke. Patrick Lange brauchte 7 Stunden, 35 Minuten und 53 Sekunden für die Strecke und holte damit den Weltmeistertitel.

"Das braucht ein paar Wochen, bis es eingesunken ist: Heute hatte ich den perfekten Tag", sagte der 38-Jährige und freute sich über seinen Sieg.